

## Wann fängt der Frühling an?

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

### Refrain:

Wann, wann, wann,  
fängt der Frühling an?

1. Wenn der See nicht mehr vereist,  
wenn der Frost dich nicht mehr beißt,  
wenn die Sonne sich getraut  
und hell durch die Wolken schaut,  
dann, ihr kleinen Leut',  
ist es bald soweit.

### Refrain:

Wann, wann, wann ...

2. Wenn der Schnee sich nicht mehr hält,  
wenn es grün wird auf der Welt,  
zieht ihr eure Mäntel aus  
und lauft einfach so hinaus,  
dann, ihr kleinen Leut',  
ist es bald soweit!

### Refrain:

Wann, wann, wann ...

3. Wenn ein Vogel fröhlich singt,  
wenn es in uns singt und klingt,  
wenn die Buschwindröschen blühen  
und am Baum das erste Grün,  
dann, ihr kleinen Leut',  
dann ist Frühlingszeit.

### Refrain:

Dann, dann, dann ...

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## Osterhäschen Peter, du bist noch zu klein!

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. In der schönen Osterzeit  
ist es endlich nun so weit:  
Alle Osterhasen malen  
bunt die weißen Eierschalen.  
Auf, ihr Hasen, seid bereit!  
Jetzt ist Eiermalezeit!  
Osterhäschen Peter  
will auch fleißig sein.  
Da ruft gleich ein jeder:  
„Nein! Nein! Nein! Lass das sein!  
Osterhäschen Peter,  
du bist noch zu klein!“
  
2. Horst, der Osterhasenkoch,  
der kocht Eier noch und noch.  
Und bald malen auf dem Rasen,  
eifrig alle Osterhasen  
mit dem Pinsel frisch drauflos  
und der Spaß ist riesengroß!  
Osterhäschen Peter  
weiß, wie man das tut!  
Da ruft gleich ein jeder:  
„Nein! Nein! Nein! Lass das sein!  
Osterhäschen Peter,  
du machst sie kaputt!“
  
3. Als der Tag zu Ende geht  
und der Mond am Himmel steht,  
schlafen alle Osterhasen  
tief und fest, denn morgen rasen  
sie bepackt von Haus zu Haus,  
teilen Ostereier aus.  
Osterhäschen Peter  
ist längst aufgewacht.  
Darum hört, was später  
leis und sacht in der Nacht  
Osterhäschen Peter  
still und heimlich macht.
  
4. Eier, die das Huhn versteckt,  
die hat Peter längst entdeckt.  
Und die Farben in den Schalen,  
reichen noch zum bunt bemalen.  
So hat Peter, ist das toll,  
seinen Korb bis oben voll.  
Osterhäschen Peter  
ist zwar noch recht klein.  
Doch heut Nacht ruft keiner:  
„Nein! Nein! Nein! Lass das sein!  
Osterhäschen Peter,  
du bist noch zu klein!“

5. Eh der Tag sich sehen lässt  
springt er schon von Nest zu Nest,  
legt die selbst bemalten Eier  
heute zu der Osterfeier  
auf die Wiese, in das Nest  
und freut sich auf's große Fest.  
Osterhäschen Peter,  
du bist nicht mehr klein!  
Denn heut früh ruft keiner:  
„Nein! Nein! Nein! Lass das sein!  
Osterhäschen Peter,  
du bist nicht mehr klein!“
6. Als die Eier dann entdeckt,  
haben sich die Leut' erschreckt.  
Eiweiß, Dotter, alles zapplig.  
Roh und weich und überschwapplich.  
Keiner hat sie dann gemocht,  
denn sie war'n ja nicht gekocht!  
Osterhäschen Peter  
rennt verzweifelt los:  
„Wartet nur, denn später  
bin ich groß! Dann geht's los!  
Erst koch ich die Eier,  
dann mal ich drauf los!“

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## Die Vögel singen wieder

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Die Vögel singen wieder  
im Frühling ihre Lieder.  
Sei still und hör gut zu:  
Tirili, tschiep, tschiep,  
tirili, piep, piep.  
Sei still und hör gut zu.
2. Sie sträuben ihr Gefieder  
und singen Liebeslieder  
beim ersten Rendezvous.  
Tirili, tschiep, tschiep,  
tirili, piep, piep,  
beim ersten Rendezvous.
3. Im Baum hoch in den Zweigen  
will ich ihr Nest dir zeigen.  
Sie bau'n dort ohne Ruh'.  
Tirili, tschiep, tschiep,  
tirili, piep, piep,  
sie bau'n dort ohne Ruh'.
4. Wenn Sie dann Eier legen,  
dann müssen sie sie pflegen  
und brüten immerzu.  
Tirili, tschiep, tschiep,  
tirili, piep, piep,  
und brüten immerzu.
5. Wenn erst die Kleinen schlüpfen  
und bis zum Nestrand hüpfen,  
dann gibt es keine Ruh'.  
Tirili, tschiep, tschiep,  
tirili, piep, piep,  
dann gibt es keine Ruh'.

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## **Liebe Sonne, komm und scheine**

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Liebe Sonne, komm und scheine,  
ja, dann laufen wir hinaus.  
Gehen spazieren im Sonnenschein,  
alle Leute hinterdrein.  
Komm, mach mit und du wirst sehen:  
Heute wird es schön.
2. Liebe Sonne, komm und scheine,  
ja, dann gehen wir durch den Wald.  
Pflücken Erdbeer'n, rot und rund,  
stecken sie gleich in den Mund  
Komm, mach mit und du wirst sehen:  
Heute wird es schön.
3. Liebe Sonne, komm und scheine,  
ja, dann gibt's ein großes Spiel.  
Her den Fußball, so ist's fein!  
Schieß ihn in das Tor hinein.  
Komm, mach mit und du wirst sehen:  
Heute wird es schön.
4. Liebe Sonne, komm und scheine,  
ja, dann feiern wir ein Fest.  
Tanzen rundherum im Kreis,  
lutschen Schokoladeneis.  
Komm, mach mit und du wirst sehen:  
Heute wird es schön.
5. Wenn es auch mal feste regnet,  
ja, das macht uns gar nichts aus.  
Holen unsren Schirm heraus,  
lachen dann den Regen aus.  
Komm, mach mit und du wirst sehen:  
Heute wird es schön.

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## Weil du meine Mutti bist

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

### Refrain:

Weil du Mutti bist,  
mag ich dich so sehr.  
Ich hab' dich lieb,  
so wie du bist,  
und geb' dich niemals her.

1. Ich malte dir zum Muttertag  
das schönste Bild der Welt.  
Nun hoffe ich, dass dir mein Bild  
genauso gut gefällt.

### Refrain:

Weil du Mutti bist...

2. Ich schenke dir den Blumenstrauß  
und sage Dankeschön.  
Wie gut ich dir von Herzen bin,  
das kannst du daran sehn.

### Refrain:

Weil du Mutti bist...

3. Und legst du deinen Arm um mich,  
drück' ich mich fest an dich.  
Und du lässt mich und ich lass dich  
im Leben nie im Stich!

### Refrain:

Weil du Mutti bist...

4. Wenn ich einst selber Kinder hab',  
so kommt's mir in den Sinn,  
wünsch' ich, dass ich genau wie du,  
so eine Mutti bin.

### Refrain:

Weil du Mutti bist...

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## Hallo, kleine Biene

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1.     Hallo, kleine Beine,  
      sei doch nicht so dumm,  
      und summ´ und brumm´  
      und summ´ und brumm´  
      nicht nur um mich herum.  
      Und summ´ und brumm´  
      und summ´ und brumm´  
      nicht nur um mich herum.
  
2.     Fliege zu der Wiese,  
      wiege dich im Wind.  
      Voll Blütenstaub,  
      voll Blütenstaub  
      dort alle Blüten sind.  
      Voll Blütenstaub,  
      voll Blütenstaub  
      dort alle Blüten sind.
  
3.     Alles, was du sammelst,  
      trage schnell nach Haus.  
      Und dann wird bald  
      und dann wird bald  
      der beste Honig draus.  
      Und dann wird bald  
      und dann wird bald  
      der beste Honig draus.
  
4.     Fliege zu den Blumen,  
      weil ich jeden Tag  
      ein Butterbrot  
      ein Butterbrot  
      mit Bienenhonig mag,  
      ein Butterbrot  
      ein Butterbrot  
      mit Bienenhonig mag.

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## **Steig ein! Steig ein!**

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Wisst ihr, was seit heute  
Auf dem Marktplatz steht?  
Ein buntes Kinderkarussell,  
das sich im Kreise dreht.

### **Refrain:**

Steig ein! Steig ein!  
Dann bist du auch dabei.  
Macht die Musik dann di-del-dum,  
dreht sich das Karussell herum  
und wird sich immer schneller drehn  
und das ist schön.

2. Setz dich auf das Pferdchen.  
Ich fahr mit dem Bus,  
weil ich mit meinem Steuerrad  
den Bus selbst lenken muss.

### **Refrain:**

Steig ein! Steig ein! ...

3. Machst du dir's gemütlich  
auf dem weißen Schwan,  
dann steig ich vorne in die Lok  
und fahre Eisenbahn.

### **Refrain:**

Steig ein! Steig ein! ...

4. Trägt dich die Rakete  
In den Himmel rein, dann setze ich mich hinter dich  
Und lass dich nicht allein.

### **Refrain:**

Steig ein! Steig ein! ...

5. Ist das Geld zu Ende,  
heißt es leider: Gehn!  
Mach's gut bis morgen Karussell,  
wenn wir uns wiedersehn!

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.



## **Eins, zwei, drei, klingelingeling**

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Vorne fährt der Papa  
vorsichtig und fit.  
Der kleine Bruder fährt  
auf Papas Fahrrad mit.  
Hinter meiner Schwester  
fahr ich wie geschmiert  
Mama passt als Letzte auf,  
das sie uns nicht verliert.

### **Refrain:**

Eins, zwei, drei, klingelingeling  
seid ihr auch dabei?  
Eins, zwei, drei, klingelingeling  
seid ihr auch dabei?  
Wenn wir heute Fahrrad fahren,  
spielt der Wind in unseren Haaren  
und der Spaß ist riesengroß.  
Eins, zwei, drei, klingelingeling  
und: Achtung! Fertig! Los!

2. An der großen Kreuzung  
hält der Papa an,  
und er blickt nach links und rechts,  
dass nichts passieren kann.  
Auch die nächste Steigung,  
die wird leicht geschafft  
ohne Auspuff und Benzin,  
allein mit Muskelkraft.

### **Refrain:**

Eins, zwei, drei, klingelingeling ...

3. Wiesen, Wälder, Weiden.  
Weiter geht's, juchhe,  
bis zu unserem Lieblingsplatz  
am kleinen stillen See.  
Steigt jetzt von den Rädern.  
Packt das Picknick aus.  
Und wir rudern mit dem Boot  
weit auf den See hinaus.

### **Refrain:**

Eins, zwei, drei, klingelingeling ...

4. Abends, wenn der Mond scheint,  
fahr'n wir erst nach Haus'.  
Nächsten Sonntag geht es wieder  
mit den Rädern raus.

### **Refrain:**

Eins, zwei, drei, klingelingeling ...

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## **Geburtstag, Geburtstag ist einmal im Jahr**

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Der Frosch quackt froh:  
„Quak, quak, heut ist ein toller Tag!“  
Die Taube gurr:  
„Gru, gru, was sagt ihr nun dazu?“  
Und alle Vögel auf dem Dach,  
die machen dich jetzt wach.

### **Refrain:**

Geburtstag, Geburtstag ist einmal im Jahr!  
Geburtstag, Geburtstag ist so wunderbar!  
Geburtstag, Geburtstag, drum singen wir hier!  
Geburtstag, Geburtstag und gratulieren dir!  
Geburtstag, Geburtstag und gratulieren dir.

2. Der helle Sonnenschein  
kommt heut zu dir herein  
und kitzelt im Gesicht:  
„Mein Kind, verschlaf' jetzt nicht,  
denn heute wird es wunderschön!  
Das wirst du selber sehn!“

### **Refrain:**

Geburtstag, Geburtstag ist einmal im Jahr...

3. Besuch steht vor der Tür  
und will jetzt gleich zu dir.  
Der Postzusteller Schmidt  
bringt drei Pakete mit.  
Hör zu, jetzt singen alle Leut',  
weil jeder sich heut freut!

### **Refrain:**

Geburtstag, Geburtstag ist einmal im Jahr...

4. Schau nur, wie schön das ist,  
dass du geboren bist  
und dass es dich hier gibt  
und jeder dich hier liebt.  
Und wünscht dir zum Geburtstag heut'  
Gesundheit, Glück und Freud.

### **Refrain:**

Geburtstag, Geburtstag ist einmal im Jahr...

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## Ferien in den Bergen

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Die Bergsteigerschuh, den Tirolerhut raus,  
jetzt geht's in den Ferien die Berge hinauf.  
Den Rucksack dazu: Jodeldi, jodeldo!  
Dann sind wir richtig froh.

### Refrain:

Jodeldi, jodeldo,  
jodeldi, jodeldo,  
ja die Ferien in den Bergen,  
die machen uns froh.  
Jodeldi, jodeldo,  
jodeldi, jodeldo,  
ja die Ferien in den Bergen,  
die machen uns froh.

2. Wir steigen und fahren  
im Lift in die Höh´  
und finden dort oben  
noch richtigen Schnee.  
Wir jodeln dazu:  
„Jodeldi, jodeldo!“  
Und sind dann richtig froh.

**Refrain:** Jodeldi, jodeldo...

3. Und ruh´n wir uns aus  
auf der Alm bei der Kuh,  
dann gibt's frische Milch  
und noch Käse dazu.  
Wir jodeln dazu:  
„Jodeldi, jodeldo!“  
Und sind dann richtig froh.

**Refrain:** Jodeldi, jodeldo...

4. Und spielt Sonntagabend  
die Dorfmusik dann,  
zeigt jeder beim Tanzen,  
wie gut er es kann.  
Wir jodeln dazu:  
„Jodeldi, jodeldo!“  
Und sind dann richtig froh.

**Refrain:** Jodeldi, jodeldo...

5. Ach, würden die Ferien  
doch niemals vergeh´n,  
denn hier in den Bergen,  
da ist es so schön.  
Wir jodeln dazu:  
„Jodeldi, jodeldo!“  
Und sind dann richtig froh.

**Refrain:**

Jodeldi, jodeldo...

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## Hey, hey, ho, jetzt ziehen wir los

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Hey, hey, ho,  
jetzt ziehen wir los  
zu dem kleinen See  
ganz in unsrer Näh',  
wo man schwimmen kann,  
wie die Fische dann.  
Und der Spaß ist riesengroß.
2. Hey, hey, ho,  
wir ziehen dann,  
weil das jeder kann,  
Badehosen an.  
Dazu obendrein  
cremen wir uns ein  
und dann fängt es richtig an.
3. Hey, hey, ho,  
jetzt rennen wir  
übern heißen Sand  
bis zum kleinen Strand.  
Mit dem großen Zeh'  
in den kühlen See,  
denn jetzt sind wir endlich hier!
4. Hey, hey, ho,  
jetzt gehen wir  
schnell ins Wasser rein.  
Nichts kann schöner sein!  
Und die kühle Flut,  
tut uns allen gut.  
Darum gefällt es uns auch hier.
5. Hey, hey, ho,  
ja, das macht Spaß!  
Wer schon schwimmen kann,  
zeigt es den andern dann.  
Einer taucht sogar.  
Das ist wirklich war!  
Und spritzt alle nass.

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## Im wilden, wilden Westen

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Wir reiten auf den Pferden  
durch Steppe, Gras und Wind  
und schlafen unter Bäumen,  
wenn wir ganz müde sind.  
Wir schwingen unser Lasso,  
denn das ist gar nicht schwer,  
und jagen wilde Stiere  
und Kühe vor uns her.

### Refrain:

Im wilden, wilden Westen,  
jippi ja, jippi ja, ja, ja,  
gefällt es uns am besten,  
drum sind wir alle da!  
Im wilden, wilden Westen,  
jippi ju, jippi ju, ju, ju,  
gefällt es uns am besten,  
denn wir gehören dazu!

2. Wir schleichen durch die Büsche  
und bleiben leise stehn,  
wenn wir den wilden Bären  
ganz in der Nähe sehn.  
Wir kriechen durch die Höhle,  
die tief im Wald versteckt  
und graben dort den Schatz aus,  
den noch kein Mensch entdeckt.

### Refrain:

Im wilden, wilden Westen...

3. Im Fluss das kühle Wasser  
macht allen großen Spaß.  
Dort spritzen wir uns immer  
so gerne pitsche-nass.  
Dann satteln wir die Pferde  
und reiten wie der Wind,  
bis wir von allen Seiten  
bald wieder trocken sind.

### Refrain:

Im wilden, wilden Westen...

4. Wir Cowboys, ja, wir Cowboys ,  
sind überall beliebt.  
Wir sind die besten Reiter,  
die besten, die es gibt!  
Und morgen geht es weiter  
hinaus und querfeldein.  
Wir möchten unser Leben  
lang immer Cowboys sein.

### Refrain:

Im wilden, wilden Westen...

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.

## Ich und du, du und ich

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Ob schwarz und gelb,  
ob weiß und braun,  
das macht uns doch nichts aus.  
Ob groß und klein,  
ob dick und dünn,  
hier sind wir alle zu Haus.  
Du siehst ganz anders aus als ich.  
Und stehn wir Hand in Hand,  
die schwarze in der weißen Hand,  
macht uns erst interessant.

### Refrain:

Ich und du, du und ich,  
dass wir uns gut versteh'n,  
ich und du, du und ich,  
das kann jeder Mensch sehn.  
Ich und du, du und ich,  
das merkt gleich jedes Kind,  
ich und du, du und ich,  
dass wir beste Freunde sind.

2. Kommst du weit her aus Vietnam  
und du aus der Türkei,  
aus Indien und Afrika,  
da ist doch nichts dabei.  
Dass jeder Mensch ganz anders ist,  
ist für uns alle gut,  
denn es kommt immer darauf an,  
was man zusammen tut.

### Refrain:

Ich und du, du und ich...

3. So viele Blumen, wie ihr wisst,  
auf jeder Wiese stehen.  
Dass jede Blume anders ist,  
macht erst die Wiese schön.  
Dass wir auch später uns verstehen,  
dass wünscht sich jedes Kind,  
dass wir, wenn wir erwachsen sind,  
noch immer Freunde sind.

### Refrain:

Ich und du, du und ich...

**Aus der CD:** Lieber Frühling, lieber Sommer

© by Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH, Münster.  
Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.  
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.